



RASSEBESCHREIBUNG UND ZUCHTZIEL **DER RASSE ROTES HÖHENVIEH**

RASSEBESCHREIBUNG

Farbe:

Körper: einfarbig rot- bis dunkelbraun; Hals und Nacken bei Bullen oft dunkler; Stirnschopf bei Kühen und Bullen bisweilen heller bis schwarzbraun; weiße Flecken am Euter werden toleriert
Flotzmaul und Hörner: hell, letztere mit dunklen Spitzen
Schwanzquaste: hell bis von roten Haaren ummantelt

Körperbau:

mittelrahmig innerhalb des Fleischrasse-Spektrums; langer, gerader Rücken; gut entwickelte Vorhand; gute Rippenwölbung bei tiefer Brust und Flanke; langes und breites Becken; korrekte trockene Gliedmaßen; klare Sprunggelenke; dunkle, harte Klauen; nicht zu tief sitzendes funktionales Euter

Produktionseigenschaften:

Genügsamkeit, Widerstandsfähigkeit, Leichtkalbigkeit, beste Marschfähigkeit und Weideeignung, sehr gute Grundfutterverwertung, beste Muttereigenschaften, sehr gute Milchleistung; frohwüchsige Kälber, hohe Absetzgewichte, erkennbare, gleichmäßige Bemuskelung, hohe Fleischqualität, feine Fleischfaserung

Eckdaten für ausgewachsene Bullen und Kühe:

	Bullen	Kühe
Kreuzbeinhöhe, cm	um 142	um 138
Gewicht, kg	um 900	um 650

ZUCHTZIEL

Die in der Rassebeschreibung vorgegebene Farbe ist einzuhalten. Farbabweichungen sind bei Körung oder Einstufung in der Typnote wie folgt zu bewerten.

- | | |
|-----------------------------|---|
| a) weiße Flecken am Körper: | max. Note 4 = mehrere sichtbare weiße Flecken |
| b) pigmentiertes Flotzmaul | max. Note 4 = voll pigmentiert dunkel |
| c) weiße Flecken Euter | max. Note 4 = Euter komplett weiß |



Für Bullen und weibliche Tiere gilt gleichermaßen:

Kopf mittellang, breite Stirn, gut proportionierte, harmonische Übergänge, Hals mittellang und kräftig, ausgebildete Wamme, tiefe und breite Brust, feste Schulter, korrekte kräftige und trockene Gliedmaßen, harte und dunkle Klauen

Kühe:

Euter gut sitzend, Behaarung möglich, Strichausbildung gleichmäßig

Zu tief hängende Euter und nicht saugfähige Zitzen werden im Typ max. 4 bewertet.

Die Kuh soll aufgrund regelmäßig lebend geborener Kälber, guter Milchleistung und guter Mütterlichkeit eine gute Aufzuchtleistung zeigen. Eine lange Nutzungsdauer wird angestrebt.

Hörner seitwärts, dann aufwärts geschwungen

Bullen:

stark entwickelte Vorhand, Hörner kurz und kräftig

Verabschiedet durch den Ausschuss Zucht Zuchtleiter 27. November 2012